Presseinformation

2. Dezember 2005

Mostviertler Krampus-Spektakel am 3. Dezember in Gresten

Größte Brauchtums-Veranstaltung dieser Art in Niederösterreich

Das Mostviertler Krampus-Spektakel, das heuer zum 8. Mal in Gresten über die Bühne geht, ist mit rund 3.000 Besuchern im Vorjahr laut Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland die größte Brauchtums-Veranstaltung dieser Art in Niederösterreich: Am Samstag, 3. Dezember, werden 140 Perchten-, Krampus-, Tod- und Teufelmasken den Markt Gresten in einen schaurig-schönen Brauchtumsort verwandeln. Alle Masken sind holzgeschnitzt, sämtliche Kostüme in aufwändiger Handarbeit angefertigt.

Gemäß dem Motto „Der Krampus zum Angreifen" soll dabei dem Publikum, speziell den Kindern, das Brauchtum vom Krampus und Nikolaus auf romantisch-besinnliche Weise näher gebracht werden. Vom Nikolaus werden persönlich an die 1.000 Sackerln überreicht.

Das Programm setzt um 16 Uhr mit Chören, Geschichtenerzählern, Bläserensembles, Kinderbasteln, bäuerlichem Handwerk und Mostviertler Schmankerln im Standl-Dorf der Grestner Wirte ein. Um 18 Uhr beginnt der Auftritt der Masken, bei dem der gesamte Untere Markt in Gresten in „höllisches“ Licht getaucht wird. Das Krampus-Treiben wird ca. 2,5 Stunden dauern; anschließend findet im gesamten Ort eine Krampus-Party statt. Zum Krampus-Spektakel fährt auch ein eigener Nostalgiezug von Wien Südbahnhof, der in Gresten kurz nach 15 Uhr eintrifft.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00 und www.krampus-gresten.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at